

Montage eines LED-Rücklichts mit Widerständen an einer R1200R (Mj 2011-)

1

Adapterstecker von BMW

Pin 1: braun → Masse

Pin 2: grau-sw → Bremslicht (21 Watt)

Pin 3: grau-rot → Fahrlicht (10 Watt)

Gedankenbrücke:
Bremslicht ist oben, Pin2 auch.



Bild 1

2

Beispiel Shin Yo

Pin 1 an M (Masse bzw. 31)

Pin 2 an B+ (Bremslicht bzw. 54)

Pin 3 an F+ (Fahrlicht bzw. 58)

Bei Zubehörcabeln ist Masse i.d.R. schwarz

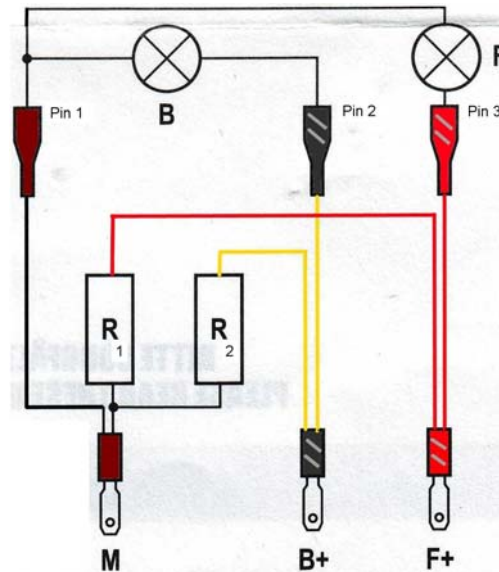


Bild 2

Wer selber löten möchte:

- R1 mit 27 Ohm
- R2 mit 7,5 Ohm

3

Erfahrungen

- Die Flachstecker von Shin Yo waren mit 6,3mm zu breit; richtig ist 4,3mm (mit Seitenschneider reduziert, wird auch angeboten)
- Krimp-Anschlüsse des BMW-Adapters einfach mit den Rundhülsen zusammengedrückt und Schrumpfschläuche drüber
- Lampenfehler im Display bei Betätigung der Bremse: Fehler behoben mit zusätzlichem 27 Ohm (5 Watt) Widerstand zwischen LED-Rücklicht und Shin Yo Adapter (Pin 1 und 2)
- Der Kabelsalat hat hinter dem Rücklicht keinen Platz, also alles unters Heckbürzel gestopft. Da der zusätzliche 27 Ohm Widerstand beim Bremsen wirklich heiß wird, ist das gar nicht so schlecht.
- Alternativen: BMW Adapter der GS (-2007) kaufen oder Lichtkontrolle der ZFE* bei BMW anpassen lassen

Zusätzliche Bilder

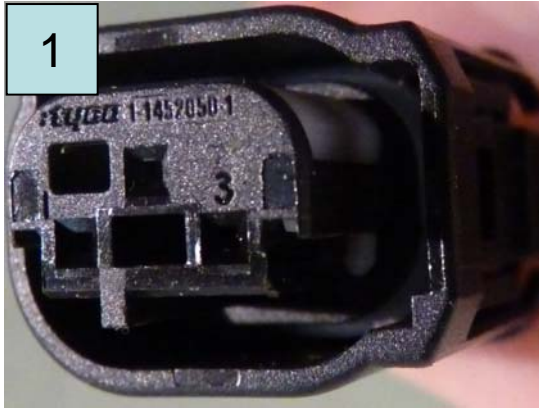
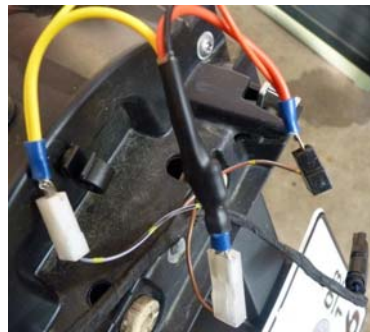
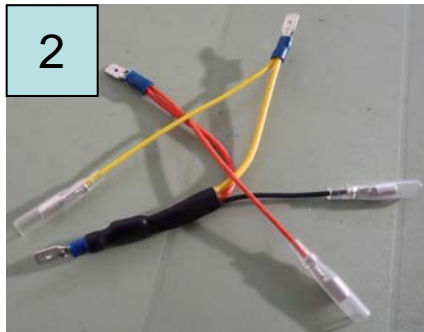


Bild 1: BMW Adapter für R1200R, ArtNr. 61 12 7 702 078 (~20 Euro)



Provisorium

Bild 2: Shin Yo Kabel mit Widerständen und 6,3mm Litzen. Wird von Paaschburg & Wunderlich aber auch mit 4,3mm vertrieben

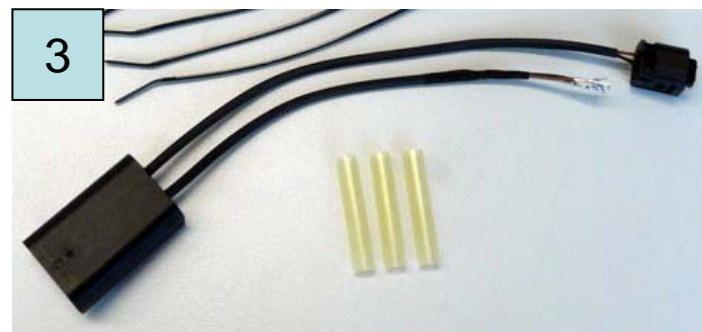


Bild 3: BMW Adapter für GS bis Mj2007, ArtNr. 61 12 7 702 078 (~50 Euro)

Hinweis: Funktioniert bestimmt auch an der R1200R, da das Bremslicht der GS auch mit 21 Watt betrieben wird. Insgesamt die wohl eleganteste, aber teuerste Lösung. Bei der aber auch die Anschlüsse angepasst werden müssen.